



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kustodie | Kunstsammlung der Universität Leipzig

Öffentliches Epitaph-Kolloquium anlässlich der Europa-Nostra-Feier

„DER EPITAPHSCHATZ DER UNIVERSITÄTSKIRCHE LEIPZIG“

NEUE WEGE DER FORSCHUNG, NEUE PERSPEKTIVEN

22. Oktober 2021, 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Paulinum (Augustusplatz 10), Aula

Programm

(Änderungen vorbehalten)

9.30 Uhr

Begrüßung durch das Rektorat

Prof. Dr. Thomas Hofsäss, Prorektor für Bildung und Internationales

Thematische Einführung Prof. Dr. Rudolf Hiller von Gaertringen

Moderation: Prof. Dr. Rudolf Hiller von Gaertringen

- Marie-Luise Sehn, Das Epitaph für Christoph Finolt († 1582) und seine Vorlage (Arbeitstitel)
- Nadine Luskovec, Das Epitaph für den Juristen Christoph Zobel († 1560) und sein Gießer Christoph Gross (Arbeitstitel)

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr

- Anne Rosshurger B. A., Leipzig, Das Epitaph für den Mediziner Christian Lange († 1662) und die Anfänge der Chemie (Arbeitstitel)

12.00 Uhr

Diskussion

12.30 – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr

Moderation: Prof. Dr. Frank Zöllner

- Dr. Moritz Lampe, Florenz, Das Epitaph für den Juristen Heinrich Heideck († 1603) als Hauptwerk Valentin Silbermanns (Arbeitstitel)
- Prof. Dr. Rudolf Hiller von Gaertringen, Das Epitaph für Daniel Eulenbeck († 1587) und die Türkegefahr (Arbeitstitel)
- Dr. Peter Knüvener, Zittau, Der Zittauer Epitaphschatz im Vergleich (Arbeitstitel)

15.00 Uhr

Diskussion und Tagungsabschluss

ca. 15.30 Uhr Veranstaltungsende